

"Wunderwerk unter Wasser" gerettet



Alles im Blick im Essener Grunerttunnel - ohne Ablätterung - hat wieder die herrliche Krake, gesprayed von Graffiti-Künstler Pascal Maßbaum. Foto: Schattberg

Tunnel bröseln – Graffiti-Künstler wieder tätig!

Im wahrsten Sinne des Wortes drohte Ende 2017 langsam das grandiose Graffiti-Wunderwerk im Teufelstunnel, Grunertstraße zu zerbröseln. Die Farbe „tropfte“. Sorgen machte sich Anwohner Gerd Gajda, der den West Anzeiger informierte. Wir berichteten. Der Bürgerverein wurde hellhörig. Schnelle Lösung musste her. Nicht nur; es wurde gehandelt!

Jammerschade wäre es um den Verfall der genialen Spraykunst von Künstler Pascal Maßbaum. Fakt ist allerdings - der alte Beton im Tunnel zieht Wasser.

Die Grunert-„Röhre“ war während des Zweiten Weltkrieges Unterkunft für 170 Kriegsgefangene!

Vor 2016 blieb der miefig, versifft, trostlose dunkle Fußgänger-Schlauch purer Angstraum. Wurde gemieden. Gott sei Dank Vergangenheit!

Der Altendorfer Bürgerverein legte sich mächtig ins Zeug für Kunst-Rettung. Der Deal war prächtig. 8000 Euro blätterte die Bezirksvertretung III plus Nachschlag an Spitzenkünstler Maßbaum für seine super Unterwasser-Welt.

Doch der Altendorfer Bürgerverein lässt den Tunnel nicht mehr auf den Augen. Da nach jedem Regen sich das Steinfundament voll wie nasse Schwämme aufsaugt. Pressebeauftragter Herbert Eisenmenger frohlockt jetzt: „Da wir uns in gewisser Weise verantwortlich für das Kunstwerk fühlen, baten wir Pascal Maßbaum um Ausbesserung.“

Klar, ohne Knete geht nix. Der Antrag an die BV III wurde gestellt, 620 Euro bewilligt. Länderte „Unter- Wasser-Kunst“ Ende März/Anfang April perfekt übergesprayed.

